

Verborgene Talente?

Tauschring Nordpool: Tauschmarkt am 30. Juni in St. Georg

Der Tauschring Nordpool hat rund 90 Mitglieder, die über 250 Dienstleistungen anbieten. Nordpool ist im Oktober 2003 als eine erweiterte Form der Nachbarschaftshilfe im Stuttgarter Norden gegründet worden. Die Mitglieder tauschen das, was sie gut können oder gerne machen, gegen das, was sie nicht so gut können oder nicht so gerne machen.

ANDREA ROTHFUSS

■ S-NORD

Nordpool ist ein öffentliches Tauschsystem für Dienstleistungen aller Art. Bei Nordpool laufen Angebote und Nachfragen zusammen. Die Tauschpartner verständigen sich über die gewünschte Dienstleistung und den dafür erforderlichen Zeitaufwand.

Pro geleisteter Stunde Arbeit wird der Arbeitleistende vom Leistungsempfänger mit acht Eiswürfeln entlohnt. Ein Konto kann mit bis zu 500 Eiswürfeln aufgefüllt werden oder mit bis zu 50 Eiswürfeln im Minus stehen. 660 Tauschgeschäfte



Erwin Mack, Silvia Leonhardt und Dorothea Schmidhammer sind beim Tauschring Nordpool aktiv. Foto: aro

TAUSCHMARKT

Der nächste Nordpool-Tauschmarkt findet am Samstag, den 30. Juni um 15 Uhr im Gemeindesaal St. Georg, Heilbronner Straße 131 in Stuttgart statt. Hier kann man die anderen Mitglieder näher kennen lernen und hat die Möglichkeit, sein Talent beziehungsweise sein Angebot in Form eines Informationsstandes darzustellen. Infos zum Tauschring bekommt man per Mail an nordpool-stuttgart@web.de und im Internet auf www.nordpool-stuttgart.de. Fragen beantwortet Anita Schaller unter Telefon 44 25 86.

wurde im vergangenen Jahr gemacht, vor allem in den Bereichen Haushalt und Handwerk.

Die angebotenen Dienstleistungen sind vielfältig und reichen von Nachhilfe, Bewerbertraining, Gedächtnistraining, Beratung bei Steuerfragen bis zu Massage und Tai-Chi. Die Verantwortlichen des Tauschrings würden sich freuen, wenn auch junge Familien in die Initiative eintreten.

Erwin Mack ist Sprecher des Tauschrats des Nordpool-Tauschrings. Er selbst bietet Dienstleistungen an, sam-

melt dafür Eiswürfel auf seinem Tauschring-Konto und löst diese wieder ein, indem er andere Dienstleistungen in Anspruch nimmt. „Ich bin vor drei Jahren in Rente gegangen. Da habe ich mir vorgenommen, dass ich kochen lerne. Das habe ich dann im Tauschring bei einer Dame gelernt.“

Er selbst bietet geführte Wanderungen an. Und er ist handwerklich begabt. Für Dorothea Schmidhammer, die für die Öffentlichkeitsarbeit im Tauschring verantwortlich ist, hat er den Gartenzaun gemacht. Diese wie-

derum sammelt Eiswürfel auf ihr Tauschkonto, indem sie dekorative Torten backt. Auch Silvia Leonhardt nutzt den Nordpool Tauschring. Sie ist seit neun Jahren dabei und hat beste Erfahrungen gemacht: „Ich benötige Hilfe bei meinem Garten und Nachhilfe-Unterricht für meinen Sohn. Als ich wegen eines Beinbruchs ein Viertel Jahr außer Gefecht war, bekam ich sofort Hilfe von den Mitgliedern des Tauschrings. Sie übernahmen das Putzen, Einkaufen und haben mich zum Krankenhaus gefahren.“